

17. + 18. Lauf von insgesamt 26 Rennen

Int. 25. ADAC Flugplatzrennen Diepholz

14. - 16. August 1992

FORMEL 3

23

2. Rennen

Beinharte Kämpfe, eine tolle Aufholjagd von Jörg Müller sowie den erneuten Sieg für Marco Werner - so erlebten die Zuschauer den 2. Lauf zur Deutschen Formel-3-Meisterschaft auf dem Flugplatzkurs von Diepholz.

Sascha Maassen konnte sich zwar gleich nach dem Start im Werks-VW des Bertram Schäfer Teams in Führung schieben, doch schon nach sechs von 23 Runden landete Marco Werner die exakt gleiche Aktion wie am Vortag: Unmittelbar vor der Bilstein-Kurve fährt er den Ralt-Opel zuerst nach rechts, um dann blitzschnell auf der linken Seite an Maassen vorbeizuschießen. Zur gleichen Zeit tobte ein vehementer Kampf um Platz drei. Hierbei tun sich besonders Pedro Lamy, DC Santos, Philipp Peter und Michael Krumm hervor. Während DC Santos (Ralt-VW) sich wohl zu sehr mit seinem portugiesischen Landsmann Pedro Lamy (Reynard-Opel) beschäftigt, können Peter (Dallara-Alfa Romeo) und Krumm (Ralt-Opel) ihn gleichzeitig überlisten und auf den sechsten Platz verdrängen.

Sascha Maassen hofft zu Rennmitte noch immer auf seine Chance im Windschatten von Marco Werner, da greift hinter den beiden Führenden auch noch Jörg Müller (Reynard-Opel) in den Kampf um Platz drei ein. Dem ONS-Nachwuchspiloten muß man ein großes Lob aussprechen, nahm er doch nach seinem gestrigen Ausfall das Rennen aus der letzten Startreihe auf. Dennoch bleibt für Müller ein kleiner Wermutstropfen: In der letzten Runde reitet er eine überaus harte Attacke gegen DC Santos. Während sich Müller noch, hinter Philipp Peter, auf dem sechsten Platz ins Ziel schleppt endet der Kampf für DC Santos nur wenige Meter vor dem Ziel mit einem haarsträubenden Abflug. Der große Gewinner dieser Aktion ist Pedro Lamy, der auf Platz vier noch wichtige Meisterschaftspunkte sammelt.

An der Spitze blieben, obwohl Michael Krumm, an dritter Stelle liegend, immer mehr Boden auf Sascha Maassen gutmachen konnte, die Platzierungen konstant. Mit seinem Sieg vor Maassen und Krumm meldete sich Marco Werner eindrucksvoll an der Spitze der Meisterschaftstabelle zurück, die er nun punktgleich mit Pedro Lamy anführt.

Für das Opel-Team Schübel bahnte sich ein rabenschwarzes Rennen bereits beim Start an, als man den Dallara-Opel von Russel Ingall mit einem Elektronikproblem vom Startplatz ins Aus schieben mußte. Auch für dessen Teamkollegen Wolfgang Kaufmann war das Rennen bereits nach zehn Runden aufgrund mangelnder Motorleistung beendet.

Die interne B-Wertung gewann, wie bereits am Vortag, Rene Wartmann vor Christian Abt und Franz Binder.

Wir fördern die Formel 3:



a & m computer

Formel-3-Vereinigung e.V. (FDV)
Franz-Mecker-Straße 34, D-5520 Bitburg
Telefon (06561) 3377
Geschäftsführer: Manfred Hahn
Presse: H. P. Dahlmanns